

Während der langen Zeit des Bestehens der Anstalt ist bei den hohen Besuchsziffern (Gesamtzahl bisher über 32 000), die sie jährlich aufweist, eine sehr große Zahl Ingenieure an ihr ausgebildet worden, die sehr angesehene, z. T. leitende Stellungen in der deutschen und ausländischen Industrie bekleiden. Eine größere Anzahl von ihnen wurde durch Technische Hochschulen ehrenhalber zum Dr.-Ing. ernannt.

Gemeinnützige Anstalten und Vereinigungen

Erziehungs- und Pflegeheim Mittweida

des Fürsorgezweckverbandes der Kreishauptmannschaft Leipzig.

☞ S.-Nr. 2833.

Das Erziehungs- und Pflegeheim Mittweida ist eine Beobachtungs- und Erziehungsanstalt für schwererziehbare Kinder und Jugendliche beider Geschlechter und aller Altersstufen, sowie ein Pflegeheim für leichte Irre, Schwachsinnige und leicht Pflegebedürftige männlichen und weiblichen Geschlechts jeden Alters (Verwahrungsfälle). Es sind hier 400 Plätze vorhanden. Das Erziehungs- und Pflegeheim Mittweida besteht aus einem Pfortnerhaus, einem Haus für Schulknaben, drei Häusern für Burschen, zwei Häusern für Mädchen, vier Häusern für Verwahrte, einer Gärtnerei, einem Gutshöf, einem Wirtschaftsgebäude (zugleich Mädchenhaus), einem Schulgebäude mit Bettsaal und Turnhalle, einem Verwaltungsgebäude. Zum Erziehungs- und Pflegeheim Mittweida gehören auch die an der Chemnitzer Straße zwischen „Goldborn“ und neuem Friedhof gelegenen Güter (Lehrgut und Beigut).

Direktor: Johannes Seipt.

Beamte und Angestellte: Oberlehrer Richard Arnold, Vertreter des Direktors; Kanzleiaffistent Paul Auerswald; Kanzlistin Ilse Badel; Erziehungsgehilfe Kurt Barthel; Erziehungsgehilfin Klara Daßler; Erziehungsgehilfe Ernst Dehn; Erziehungsgehilfe Willy Ebersbach; Erziehungsgehilfin Anna Eisermann; Erziehungsgehilfe Kurt Geiler; Erziehungsgehilfin Elisabeth Geipel; Hausvater Ewald Glöckner; Erziehungsgehilfin Erna Grochow; Pflegerin Anna Hasenauer; Erziehungsgehilfe Arno Heinig; Lehrer Martin Hellriegel; Erziehungsgehilfe Paul Hengst; Wirtschaftsgehilfe Richard Kahl; Erziehungsgehilfin Frieda Karp; Schwester Frieda Regel; Lehrer Hans Kempf; Erziehungsgehilfe Karl Kipisch; Erziehungsgehilfe Otto Kleiditsch; Heizer Fritz Kleinsteuber; Wirtschaftsvorsteherin Elsa Klobß; Hausvater Karl Kluge; Erziehungsgehilfin Ruth König; techn. Lehrerin Edith v. Königslöw; Erziehungsgehilfe Paul Krauß; Hausvater Kurt Kraut; Erziehungsgehilfe Ernst Krebs; Erziehungsgehilfe Bruno Kreisel;

Kolonieverwalter Richard Krönert; Erziehungsgehilfe Paul Krußsch; Erziehungsgehilfe Max Kunze; Pfortner Willy Leßig; Verwaltungsinspektor Max Liebmann; Gutsverwalter Bruno Limbach; Volontär Lothar Lippmann; Volontär Franz Lüdike; Volontär Erhard Mehnert; Hausmutter Martha Mesche; Erziehungsgehilfin Martha Müller; Volontärin Elisabeth Robst; Volontärin Elisabeth Otto; Erziehungsgehilfe Otto Peterhansel; Volontärin Katharina Rassauf; Erziehungsgehilfin Dora Reißig; Kasseninspektor Willy Rettig; Kanzlistin Melanie Risch; Volontärin Elfriede Rockstroh; Volontärin Else Rothe; Hausvater Richard Sanger; Erziehungsgehilfin Frieda Scherzer; Volontär Erich Schmidt; Erziehungsgehilfe Arno Schneider; Erziehungsgehilfe Rudolf Schreckenbach; Hausvater Arthur Schüke; Viehmeister Max Siebert; Erziehungsgehilfin Helene Steger; Erziehungsgehilfin Herta Tanneberger; Schuhmachermeister Richard Thiel; Oberlehrer Paul Thum; Buchbindermeister Paul Thume; Pflegerin Liesbeth Töpfer; Hausinspektor Hermann Ulrich; Buchhalter Fritz Vogel; Tischlermeister Richard Voigt; Schneidermeister Paul Wähner; Erziehungsgehilfin Susanne Wagner; Erziehungsgehilfin Gertrud Wolf; Volontärin Irmgard Wußmann; Lehrer Georg Zöhling.

Im Nebenamt: Dr. med. Gortschansky, Mittweida; Dr. med. Elster, Leipzig; Pfarrer Martens (ev.-luth. Geistlicher); Pfarrer Schmitz (röm.-kath. Geistlicher). — Unter Leitung und Aufsicht des Anstaltsdirektors steht auch die Burschenkolonie im Kammergute Mägeln bei Dschab (10 Zöglinge).

Im Erziehungs- und Pflegeheim Mittweida hat Wohnung und Büro der Geschäftsführer des Fürsorgezweckverbandes der Kreishauptmannschaft Leipzig, Carl Wendling.

Bezirksanstalt mit Albertstift zu Mittweida

des Bezirksverbandes der Amtshauptmannschaft Rochlitz.

☞ 2196.